

МИНИСТЕРСТВО НАУКИ И ВЫСШЕГО ОБРАЗОВАНИЯ
РОССИЙСКОЙ ФЕДЕРАЦИИ
НАЦИОНАЛЬНЫЙ ИССЛЕДОВАТЕЛЬСКИЙ
ТОМСКИЙ ГОСУДАРСТВЕННЫЙ УНИВЕРСИТЕТ

**НЕМЕЦКИЙ ЯЗЫК В ТОМСКОМ
ГОСУДАРСТВЕННОМ УНИВЕРСИТЕТЕ:
120 ЛЕТ ИСТОРИИ УСПЕХА**

Материалы III Международного научного форума

12–14 октября 2021 г.

Томск
Издательство Томского государственного университета
2021

DaF an der TSU feiert Jubiläum: 120 Jahre Erfolg

Vor 120 Jahren, 1901 begann der Deutschunterricht an der Tomsker Universität. Die Geschichte begann mit der Vorlesung des Privatdozenten Arthur Gleie, die er vor den Professoren und Lehrern der Universität im Hörsaal 1 des Hauptgebäudes auf Deutsch gehalten hat. Der Lehrstuhl für Fremdsprachen entstand erst 1931. Lange Zeit war Deutsch die einzige Fremdsprache an der Universität, seit 1962 begann der DaF-Unterricht am neuen Lehrstuhl für Deutsch und Französisch. Den Lehrstuhl leitete Michail Israilevitsch Soiher. Der Lehrstuhl war durch eine besondere Aura der Erkenntnis, schöpferische Atmosphäre und perfekte Deutschkenntnisse der Lehrkräfte in der Stadt bekannt. Hier wurden Fortbildungskurse für Hochschullehrer Tomsker und anderer sibirischen Hochschulen veranstaltet. Literarische Seminare, Sprachklubs und der Zirkel der deutschen Sprache vereinten Studenten und Dozenten der Universität. DaF wurde an allen Fakultäten der Universität als Deutsch im Beruf unterrichtet.

1995 entstand die Fakultät für Fremdsprachen. Seit dieser Zeit wird DaF als Hauptfach und Nebenfach unterrichtet. Seit 1996 sind in Tomsk DAAD-Lektoren tätig. Seit 2004 wurde der Lehrstuhl für Deutsch selbstständig.

Die DaF-Geschichte an der TSU ist in erster Linie mit hervorragenden Persönlichkeiten verbunden, die echte Träger der Kultur und perfekte Fachleute waren, ihren Beruf mochten, ihre Kenntnisse und Erfahrung jungen Kollegen und Studenten gern übergaben. Mit großem Respekt und in-nigem Dank nenne ich diese Namen: Julius Wolfenhaut, Alexander Sengjulia, Solo Schiffris, Alvine Dietrich, Lidia Simachina, Michail Soiher, Emma Dubinskaja, Riva Rollband, Ljubov Duschetschkina, Raissa Jakovleva, Nina Dunajeva, Natalia Selitschenko, Lija Livschiz, Marta Alekssejeva, Tatjana Subareva, Ljudmila Ozur, Ljudmila Gontscharenko.

Ungefähr 20 Jahre lang leitete den Lehrstuhl Natalia Petrovna Beltjukova, die erste Dozentin am Lehrstuhl und an der Fakultät für Fremdsprachen, unsere erfahrene Betreuerin. Heute ist der Lehrstuhl für DaF an allen innovativen akademischen Prozessen unserer Zeit beteiligt. Alle Lehrkräfte

des Lehrstuhls sind engagierte Wissenschaftler, die meisten haben wissenschaftliche Grade, junge Kolleginnen führen wissenschaftliche Forschungen auf verschiedenen Wissenschaftsgebieten, studieren an der Aspirantur. Seit 2017 sind am Lehrstuhl DAAD-Lektoren tätig. Der Lehrstuhl bildet Deutschlehrer, Übersetzer und Dolmetscher aus.

Das Ziel des Lehrstuhls ist heute die Vereinigung von Wissenschaftlern, Lehrern, Schülern, Studenten, Politikern, Kulturschaffenden, Wirtschaftlern, von allen, die sich für DaF, deutsche Kultur und deutsch-russische Partnerschaft interessieren, auf einem gemeinsamen Web-Portal DiF – Deutsch im Fokus. In unserem Forum der deutschen Sprache diskutieren wir über diese Idee und weitere Aussichten von DaF an der Universität und in Tomsk.

In der vorliegenden Sammlung der wissenschaftlichen Beiträge kann sich der Leser mit unseren Ansichten über aktuelle DaF-Fragen bekannt machen.

Wir widmen unser Forum und die Sammlung der wissenschaftlichen Artikel allen Kolleginnen und Kollegen, die den Lehrstuhl geschaffen haben und bis jetzt zu seinem Wohlstand beitragen.

Vivat Academia! Vivant professores!

Leiterin des Lehrstuhls für deutsche Sprache, Dozentin
Elena Viktorovna Zhitkova